



# DEUTSCHE AMPUTIERTEN-FUSSBALL BUNDESLIGA

## Fortuna Düsseldorf neuer Deutscher Meister im Amputierten-Fußball

### Spiele in Wetzlar vor toller Kulisse

**Wetzlar/Walldorf.** „Wir sind übergücklich das wir die Deutsche Meisterschaft hier in Wetzlar eintüten und unsere spielerische Klasse unter Beweis stellen konnten“, zeigte sich Stefan Felix, Organisator bei Fortuna Düsseldorf für den Bereich Inklusionsfußball, am Sonntagnachmittag sichtlich zufrieden. Vorgegangen waren der 3. und 4. Spieltag der Amputierten-Fußball-Bundesliga 2022 im enwag-Stadion im hessischen Wetzlar.

Eröffnet wurde das Wochenende mit dem Spiel der Rheinländer gegen Anpfiff Hoffenheim. Vor den Augen von Fußballweltmeisterin Nia Künzer trennten sich beide Teams nach einem offenen Schlagabtausch mit einem gerechten 1:1. Danach kamen Spielführer Jonas Lappe & Co. erst richtig in Fahrt und konnten die restlichen Partien des Wochenendes für sich entscheiden. Dadurch ist die Fortuna nun nicht mehr von Platz eins zu verdrängen und löst die Hoffenheimer als Meister ab.

An beiden Spieltagen konnten die zahlreichen Zuschauer insgesamt sechs ausgeglichene, aber auch spannende Partien verfolgen und dabei Kunststücke wie Fallrückzieher oder Flugkopfbälle von den einbeinigen Fußballern auf Krücken bewundern.

Die in Wetzlar lebende Nia Künzer zeigte sich von den Leistungen der Amputierten-Fußballer beeindruckt: „Ich bin begeistert von den Spielen und freue mich als Botschafterin sehr, dass der Hessische Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband die Organisatoren bei der Planung und Umsetzung unterstützen konnte. Der Amputierten-Fußball ist eine absolut rasante und spannende Sportart.“

Somit kommt es beim Saisonfinale am 29. Oktober in Saarbrücken zum Kampf um die Vizemeisterschaft zwischen Anpfiff Hoffenheim und der SG Nord-Ost.